

● **Einstichproben-t-Test**

Es sei eine Nullhypothese  $H_0 : \mu = \mu_0$  über eine Meßgröße aufgestellt. Hat man zur Überprüfung eine Messung vom Stichprobenumfang  $n$ , dem Mittelwert  $\bar{x}$  und der "empirischen" Stichproben-Standardabweichung  $s$  (berechnet mit  $n-1$ ) gemacht, so bräuchte man für das zur Normalverteilung gehörige  $z$  die unter  $H_0$  geltende Standardabweichung  $F$ , bzw  $F/\alpha$ .

Ist nun aber  $F$  nicht bekannt, muß man  $s$  bzw.  $s / \alpha$  nehmen, dann ist aber statt mit der Normalverteilung mit der **t-Verteilung** nach Student zu arbeiten. Dazu berechnet man die Prüfgröße

$$t = \frac{|\bar{X} - \mu_0|}{\frac{s}{\sqrt{n}}}$$

. Zum Freiheitsgrad  $FG = n-1$  und dem vorgesehenen " $\alpha$ " liest man nun

in der Tabelle eine Dezimalzahl  $t_{FG,\alpha}$  ab.

Ist das berechnete  $t$  größer als der Tabellenwert  $t_{FG,\alpha}$ , so kann die Hypothese  $H_1$  auf dem Signifikanzniveau " $\alpha$ " angenommen werden,  $H_0$  wird dann verworfen. Anderenfalls muß  $H_0$  beibehalten werden und es ist nichts geklärt. "Aufgrund dieser Messung konnte  $H_0$  nicht verworfen werden, die Messung ist (noch) verträglich mit  $H_0$ ."

Wie immer ist ein einseitiger Test nur zulässig, wenn man **vorher** die Richtung der Abweichung angeben kann. Die " $\alpha$ " für **einseitigen** Test sind bei der Tabelle **unten** notiert, für den **zweiseitigen** Test **oben**.

● **Vergleich zweier Mittelwerte**

Will man testen, ob sich die Mittelwerte unabhängiger Stichproben aus normalverteilten Grundgesamtheiten signifikant unterscheiden, berechnet man die Prüfgröße  $t$  und den zugehörigen Freiheitsgrad  $FG$ . Andere Bezeichnungen für  $FG$  sind  $m, <, df.$

$$t = \frac{|\bar{x}_1 - \bar{x}_2|}{\sqrt{\frac{s_1^2}{n_1} + \frac{s_2^2}{n_2}}}$$

und  $FG = \frac{n_1 + n_2 - 2}{2}$

Man vergleicht wie oben  $t$  mit dem Tabellenwert. Eine Formulierung kann dann sein: "Die beiden Grundgesamtheiten haben signifikant unterschiedliche Mittelwerte (auf dem Niveau " $\alpha$ ")."

**Literaturhinweise zur Stochastik :**

Nebenstehende Tabelle wurde dem Buch: Lothar Sachs: Angewandte Statistik (Springer-Verl.) entnommen. Dieses grundlegende Buch bietet sicher Antwort auf fast alle Fragen der Statistik.

An den Ingenieur wendet sich  
 Lothar Papula Mathematik... Bd.3  
 Eine gute Zusammenstellung bietet  
 Lothar Sachs: Statistische Methoden, Planung und Auswertung  
 (Alle sind in der Bibliothek mehrfach vorhanden.)

Hier gehören die Tabellen hin